

1. Die minimalen Bruttolöhne sind ab dem 1. Januar 2024 wie folgt festgelegt:

Chauffeur

| | Bis 21 Jahre | 1. Berufsjahr | 2.-3. Berufsjahr | Ab 4. Berufsjahr |
|----------|--------------|---------------|------------------|------------------|
| Kat. B | 4'000 | 4'100 | 4'150 | 4'200 |
| Kat. B/E | 4'100 | 4'200 | 4'250 | 4'300 |
| Kat. C | 4'300 | 4'500 | 4'600 | 4'700 |
| Kat. C/E | 4'400 | 4'600 | 4'700 | 5'000 |
| Kat. D | | 4'600 | 4'700 | 5'000 |

Möbeltransport

| | Bis 21 Jahre | 1. Berufsjahr | 2.-3. Berufsjahr | Ab 4. Berufsjahr |
|---------------|--------------|---------------|------------------|------------------|
| Möbelträger | 4'000 | 4'100 | 4'150 | 4'200 |
| Möbelpacker | 4'200 | 4'300 | 4'350 | 4'400 |
| Möbellagerist | 4'200 | 4'300 | 4'350 | 4'400 |
| Umzugsleiter | 4'300 | 4'500 | 4'600 | 4'700 |

Lager

| | Bis 21 Jahre | 1. Berufsjahr | 2.-3. Berufsjahr | Ab 4. Berufsjahr |
|---------------|--------------|---------------|------------------|------------------|
| Lagerist | 3'800 | 3'900 | 3'950 | 4'000 |
| Staplerfahrer | 3'900 | 4'100 | 4'150 | 4'200 |

Entsorgung

| | Bis 21 Jahre | 1. Berufsjahr | 2.-3. Berufsjahr | Ab 4. Berufsjahr |
|-----------------|--------------|---------------|------------------|------------------|
| Kehrichtbelader | 4'000 | 4'100 | 4'150 | 4'200 |

Nacht- und Sonntagszuschläge

Nacht- und Sonntagszuschläge sind gemäss ARV zu gewähren.

Auszubildende EFZ und EBA

Die Entschädigungen für Auszubildende sind wie folgt festgelegt:

Strassentransportfachmann/-fachfrau EFZ (Eidg. Fähigkeitszeugnis)

1. Lehrjahr: CHF 700
2. Lehrjahr: CHF 950
3. Lehrjahr: CHF 1'300

Nach dem Erwerb der Führerausweise der Kat. C und CE kann eine Lohnerhöhung von je CHF 100 vereinbart werden.

Strassentransportpraktiker/-in EBA (Eidg. Berufsattest)

1. Lehrjahr: CHF 700
2. Lehrjahr: CHF 950

Nach dem Erwerb der Führerausweise der Kat. B und BE kann eine Lohnerhöhung von je CHF 100 vereinbart werden.

2. Spesen

Werden im Dienste des Arbeitgebers dem Arbeitnehmer Ausgaben für Essen und Unterkunft verursacht, so hat jeder Arbeitnehmer, soweit die Ausgabe nicht durch eigenes Verschulden entstanden ist, Anrecht auf folgende Spesenvergütung:

| | |
|-----------------------|--------|
| Übernachtung auswärts | CHF 24 |
| Abendessen | CHF 17 |
| Mittagessen | CHF 17 |
| Frühstück | CHF 6 |

Bei lokalen Transporten hat ein Arbeitnehmer nur dann Anrecht auf Spesenvergütung nach vorangehendem Absatz, wenn die Ausgaben auf Anordnung der Geschäftsleitung entstanden sind.

Die Spesen sind dem Arbeitgeber ohne besondere Aufforderung nach Rückkehr der Fahrt, spätestens jedoch am Ende der laufenden Zahltagsperiode schriftlich zu melden. Dem Arbeitgeber steht das Recht zu, den Nachweis der Spesenausgabe vom Arbeitnehmer zu verlangen.

Die Spesen werden dem Arbeitnehmer innert Monatsfrist vergütet.

Mit dem Index Stand von 114.4 Punkten per September 2023 (Basis: LIK Mai 2000 = 100) ist die laufende Teuerung vollumfänglich ausgeglichen.

Cornelia Baumann-Zingg
Präsidentin ASTAG Sektion Zürich

Pius Binggeli
Präsident Les Routiers Suisses
Sektion Zürich

Schampi Inauen
Vizepräsident Les Routiers Suisses
Sektion Zürich Oberland

Susanne Ott
Präsidentin Les Routiers Suisses
Sektion Schaffhausen/Nordostschweiz